



Änderungen an der SELECT-Programmvereinbarung (und E365, EPS)

Aktuelles Datum: 1. Nov. 2022

Dieses Dokument soll alle eventuellen Fragen beantworten und für Klarheit sowie Aufmerksamkeit im Hinblick auf inhaltliche und Prozessänderungen an unseren Handelsverträgen, einschließlich SELECT, E365 und EPS, sorgen.

Was ist die SELECT-Programmvereinbarung?

Die SELECT-Programmvereinbarung ist unsere primäre Lizenzvereinbarung, die die rechtlichen Parameter für die Nutzung unserer Software und Dienste sowie das vorgibt, was unsere Kunden von Bentley erwarten können. Obwohl der Name auf die SELECT-Programmvereinbarung verweist, enthält diese Vereinbarung auch Anforderungen für andere Lizenzprogramme wie Enterprise 365 (E365) und Enterprise 365 Public Sector (EPS oder EPS-365).

Warum ändern wir die SELECT-Vereinbarung?

Zusätzlich zu einer Aktualisierung der Inhalte wird auch der Vertragsprozess an bewährte Praktiken aus der Branche und an unsere aktuellen Lizenzierungsprogramme angepasst. Weitere Informationen zur Änderung des Vertragsprozesses bieten die Antworten auf die nachstehenden Fragen.

Welche Änderungen gibt es? Inwiefern profitieren unsere Kunden davon?

Vertragsstruktur: Die aktuelle SELECT-Programmvereinbarung ist eine Plattform oder ein Rahmen mit Eckpunkten, die spezifische Programmbedingungen oder Themenbereiche abdecken. Die neue Struktur besteht aus drei separaten Vereinbarungen, die für alle unsere Businessprogramme gelten (SELECT, E365, EPS); die Kunden erhalten eine separate, eigenständige Vereinbarung, die spezifisch für das Geschäftskundenprogramm gilt, das sie abonnieren. Die Kunden müssen ab sofort nur noch die Bedingungen akzeptieren, die für das spezifische Geschäftskundenprogramm gelten, das sie abonnieren.



Vertragsaktualisierung: Da die Vereinbarung zuletzt 2014 aktualisiert wurde, war eine Aktualisierung fällig. Zur Unterstützung des Überprüfungsprozesses haben wir eine Fassung, in der die Änderungen markiert sind, für Vertragsmanager, Einkaufsmitarbeiter und alle erstellt, die genau wissen wollen, was sich geändert hat und warum.

Welche Auswirkungen sind zu erwarten? Wie setzen Kunden Verträge um?

Dieser angepasste Umsetzungsprozess erlaubt es uns, bestimmte Schritte auszulassen. Die Kunden erhalten ein Angebotsdokument mit einer URL. Der Kunde kann diesen Link anklicken und nicht nur die Vertragsbedingungen einsehen, sondern auch die Anmerkungen, in denen die neue Vertragsstruktur sowie die Unterschiede zwischen den alten und neuen Vereinbarungen erläutert werden. Sobald die Kunden unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptieren, können sie den Vertragsprozess einseitig abschließen, indem sie das unterzeichnete Angebotsdokument an Bentley zurücksenden. Transaktionen werden für viele Kunden in Zukunft wesentlich schneller ablaufen.

Die drei neuen Verträge gelten für SELECT, E365 und EPS. Was ist mit CSS?

Bei CSS ändert sich nichts, aber die allgemeinen Geschäftsbedingungen für CSS sind nun Bestandteil der SELECT- und E365-Verträge. Da E365-Gebühren nun über CSS finanziert werden MÜSSEN, werden diese Bedingungen grundsätzlich für E365-Abonnements relevant sein. Weil nur bestimmte Angebote (z.B. PWDI) im Rahmen von SELECT eine CSS-Finanzierung erfordern, werden diese Bedingungen für Abonnenten nur dann von Bedeutung sein, wenn/falls sie CSS Eligible Services nutzen.